

Siegesserie gestoppt

Nach vier Siegen in Folge unterlagen die Damen der SG Mauersberg beim Tabellennachbarn VSV Oelsnitz nach gut 1:45 Stunden Spielzeit mit 1:3 (24:26, 30:28, 21:25, 19:25). Nur in den ersten beiden Sätzen konnten die Gäste aus dem Erzgebirge an die guten Leistungen der letzten Spiele anknüpfen. Gegen sehr gut aufgelegte und vom Publikum bestens unterstützte Vogtländerinnen war dies aber zu wenig. Vor allem am Aufschlag und in der Feldabwehr offenbarten die Mauersberger Damen ungewohnte Schwächen. Besonderes bitter war die Konstanz, mit der sehenswert erkämpfte Punktgewinne durch einen direkt folgenden Servicefehler sofort wieder zunichte gemacht wurden. Zudem hatten die Gastgeber ihre Hausaufgaben gemacht und sich gut auf das Spiel eingestellt. Schnelle Pässe über die Außenpositionen nutzen immer wieder den Größenvorteil gegenüber Zuspielerin Mandy Korb und gegen die Mittelangriffe von Uta Wätzig und Monique Ehrig wurde oftmals sogar ein Dreierblock geschlossen. Wohl von der lautstarken Kulisse etwas beeindruckt zog sich eine gewisse Nervosität durch die gesamte Partie, die auch im Angriff zu einer ungewohnt hohen Eigenfehlerquote führte. Dennoch zeigten die Damen der SG Mauersberg großen Kampfgeist und hielten das Spiel lange ausgeglichen. Am Ende gibt es aber keine Zweifel am verdienten Erfolg der Gastgeber die im zweiten Spiel des Tages sogar den ungeschlagenen Tabellenführer aus Engelsdorf erstmals in dieser Saison in den fünften Satz und somit an den Rand einer Niederlage brachten. Die Überraschung des Spieltages blieb dann aber nach der 5:15 Niederlage im Tiebreak aus. Auf die Damen der SG Mauersberg warten in den letzten beiden Saisonspielen noch zwei echte Spitzenspiele. Dem Gastspiel beim bereits feststehenden Vizemeister VC Olympia Dresden II am 26.03. folgt eine Woche später der Saisonabschluß gegen den kommenden Sachsenmeister Lok Engelsdorf II in Zöblitz. Durch den Zwischenspurts von sieben Siegen aus den letzten neun Spielen kann die SG aber entspannt in diese Partien gehen. Der Mittelfeldplatz in der Sachsenliga ist gesichert, nach unten oder gar oben geht nichts mehr.

Niederlage leicht zu verkräften

Volleyball: Mauersberger
Damen verlieren auswärts

OELSNITZ/MAUERSBERG – Die Sachsenliga-Volleyballerinnen der SG Mauersberg haben beim VSV Oelsnitz 1:3 verloren. Auch die Herren des SV Kühnhaide waren in Brand-Erbisdorf ohne Chance.

Sachsenliga (Damen): VSV Oelsnitz gegen SG Mauersberg 3:1. „Das war eine ganz knappe Kiste. Oelsnitz war stark, aber wir haben auch zu viele Fehler produziert“, fand SGM-Spielertrainerin Monique Ehrig. Zu Beginn konnte ihr Team in knappen Sätzen (26:24, 28:30) noch mit einer starken Feldabwehr aufwarten. Später schwächelten die Gäste jedoch mit ihren Aufschlägen. „Auch die Annahme kam nicht mehr so gut“, so Monique Ehrig. Gegen die von lautstarken Fans angefeuerten Oelsnitzerinnen kam Mauersberg nur noch auf 19 beziehungsweise 21 Punkte. Die Niederlage konnten die Gäste allerdings leicht verschmerzen, da sie den Klassenerhalt schon in der Tasche haben.

Mauersberg: Wätzig, Korb, Ehrig, Wächtler, Weigel, Schreiter, Müller.

Bericht: Matthias Leipnitz

[zurück](#)